

Kino zeigt Seele“ 2019

Köln, Januar 2019 – „Kino zeigt Seele“, nun geht die beliebte und informative Filmserie rund um das Thema Psyche bereits ins siebte Jahr! Die Filmserie der Eckhard Busch Stiftung ist eine Kooperation mit der Kinogesellschaft Köln, welche immer von Themen-Experten begleitet wird, die im Anschluss an den Film Erläuterungen geben, Fragen beantworten und für ein Gespräch zur Verfügung stehen.

Die Arbeit der Eckhard Busch Stiftung basiert auf drei wesentlichen Säulen: Sie fördert die Projekte und Angebote, die Betroffenen und Angehörigen direkte Unterstützung bieten. Des Weiteren unterstützt die Eckhard Busch Stiftung sowohl ideell als auch materiell Initiativen und organisiert eigene Projekte, mit dem Ziel, die Akzeptanz von Menschen mit psychischen Erkrankungen in unserer Gesellschaft zu verbessern. Darüber hinaus unterstützt sie Projekte zur Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der psychischen Erkrankungen. Neben deren Ursachen werden vor allem neue Behandlungsmöglichkeiten erforscht.

Der Erfolg von „Kino zeigt Seele“ in den vergangenen Jahren hat die Erwartungen bei weitem übertroffen. Die Idee ist, Menschen auf eine einfache, niederschwellige Art mit den schweren Themen in Kontakt zu bringen. Der Erfolg lässt sich darauf zurückführen, dass der Zugang über Kinofilme leichter fällt, als über fachliche Vorträge oder Abende in Selbsthilfegruppen.

Programm 2019:

10.1.2019 „Die Überglücklichen“

Thema: Bipolarität

Experte:

- Dieter Schmitz, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Coach und Supervisor, Chefarzt der My Way Klinik, Reichshof-Eckenhagen

13.2.2019 „Eleonor & Colette“

Thema: Psychiatrie und Rechte in der Psychiatrie

Expertin:

- Prof. Dr. med. Euphrosyne Gouzoulis-Mayfrank, ärztliche Direktorin der LVR Klinik Köln

20.3.2019 „Die bester aller Welten“

Thema: Drogen

Expertinnen:

- Anika Steinmann, Sozialarbeiterin B.A., Drogenhilfe Köln (Projekt KidKit und Jugendsuchtberatung)
- Stefanie Schwenzer, Dipl. Psychologin, psychologische Psychotherapeutin Drogenhilfe Köln (Fachklinik Aggerblick)

Ausklang mit kleinem Umtrunk

Ort: Filmforum des Museums Ludwig, Bischofsgartenstr. 1, 50667 Köln

Kartenreservierung: 0221 – 469 42 40 oder info@kinogesellschaftkoeln.de

Auf Wunsch organisieren wir gerne auch Interviewmöglichkeiten mit den Themen-Experten für Sie.

Alle weiteren Infos und Hintergründe zur Eckhard Busch Stiftung und zu weiteren Projekten und Aktivitäten finden Sie hier www.eckhard-busch-stiftung.de.2019

Die Arbeit der **Eckhard Busch Stiftung** basiert auf drei wesentlichen Säulen: Sie fördert die Projekte und Angebote, die Betroffenen und Angehörigen direkte Unterstützung bieten. Des Weiteren unterstützt die Eckhard Busch Stiftung sowohl ideell als auch materiell Initiativen und organisiert eigene Projekte mit dem Ziel, die Akzeptanz von Menschen mit psychischen Erkrankungen in unserer Gesellschaft zu verbessern. Darüber hinaus unterstützt sie Projekte zur Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der psychischen Erkrankungen und deren Ursachen bzw. Behandlungsmöglichkeiten.

Die Eckhard Busch Stiftung ist seit dem 31. August 2010 eine rechtsfähige Stiftung im Regierungsbezirk Köln.

Alle weiteren Infos und Hintergründe zur Eckhard Busch Stiftung und zu weiteren Projekten und Aktivitäten finden Sie hier: www.eckhard-busch-stiftung.de

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Sollten Sie Bildmaterial oder Logos benötigen, wenden Sie sich bitte an unsere Agentur:

markenmut.
Kreatives Marketing AG
Frau Josefine Richter
Herzogenbuscher Str. 14
54292 Trier
Tel.: 0651 – 93 63-209
Mail: j.richter@markenmut.de

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:

Eckhard Busch Stiftung
Bettina Busch
Lindenallee 24
50968 Köln
Tel.: 0221 – 50 60 87-58
Mobil: 0171 – 780 90 63
Mail: bb@eckhard-busch-stiftung.de